

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Pullach i. Isartal

---

Sitzungsdatum: Dienstag, 25.04.2017  
Beginn der Sitzung: 19:55 Uhr  
Ende der Sitzung: 23:15 Uhr  
Ort: großen Sitzungssaal des Rathauses

---

## **Erste Bürgermeisterin**

Susanna Tausendfreund

## **Mitglieder des Gemeinderates**

Johannes Burges jun.  
Stefan Demmeler  
Martin Eibeler

kommt um 19:05 Uhr zu TOP 3 der nichtöffentlichen Sitzung

Eduard Floß  
Renate Grasse  
Odilo Helmerich  
Arnulf Mallach jun.  
Dr. Walter Mayer  
Angelika Metz  
Dr. Andreas Most  
Fabian Müller-Klug  
Holger Ptacek

kommt um 19:07 Uhr zu TOP 3 der nichtöffentlichen Sitzung

Johannes Schuster  
Marianne Stöhr  
Wilhelm Wülleitner  
Cornelia Zechmeister

kommt um 22:00 Uhr zu TOP 10 der öffentlichen Sitzung

## ***Abwesende und entschuldigte Personen:***

### **Mitglieder des Gemeinderates**

Dr. Alexander Betz  
Patrick Schramm  
Reinhard Vennekold  
Caroline Voit

entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt  
entschuldigt

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

- 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 04.04.2017
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Gemeinderatsfragestunde
- 4 Ortsentwicklungsplan (OEP) - Präsentation der Handlungsempfehlungen
- 5 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Klärung der Fragen bezüglich Öffentlichkeit von Sitzungen
- 6 Skateanlage der Gemeinde Pullach  
Schalltechnischen Sanierung; Untersuchung eines alternativen Standorts
- 7 Bestimmung des Vorsitzenden im Rechnungsprüfungsausschuss
- 8 Neubau des Fußgängerabgangs vom Isarhochuferweg zur Grünwalder Brücke  
Genehmigung der Entwurfsplanung  
Schaffung einer provisorischen Gehwegverbindung während der Bauzeit
- 9 Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Heilmannstraße 53 und 55 - Weiteres Vorgehen nach Beschluss des Gemeinderates in der öffentlichen Sitzung am 04.04.2017 (TOP 7)
- 10 Gewährung einer Arbeitsmarktzulage für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Pullach i. Isartal
- 11 Gewährung eines Fahrtkostenzuschusses für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Pullach i. Isartal
- 12 Antrag der Schulleitung der Grundschule Pullach auf Erweiterung der Jugendsozialarbeit um eine 25%-Stelle
- 13 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen
- 14 Allgemeine Bekanntgaben

## Öffentliche Sitzung

Zu Beginn der Sitzung gedenkt Frau Tausendfreund an Herrn Hans Horak, der am 20.04.2017 unerwartet verstorben ist.

### **TOP 1.1 Genehmigung der vorgelegten Tagesordnung**

Frau Metz beantragt, den TOP 9 von der Tagesordnung zu nehmen.

Der Gemeinderat lehnt diesen Antrag mit 3 : 13 Stimmen ab.

Frau Tausendfreund schlägt vor, TOP 10 und TOP 11 im Anschluss an den TOP 6 zu behandeln.

Mit dieser Änderung genehmigt das Gremium die vorgelegte Tagesordnung.

### **TOP 1.2 Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 04.04.2017**

Herr Mallach bittet um eine kleine Korrektur auf Seite 4 (letzter Absatz) in der Niederschrift. Das Wort „Boulebahn“ ist durch das Wort „Bowlbahn“ zu ersetzen.

Mit dieser Änderung genehmigt der Gemeinderat die Niederschrift seiner Sitzung vom 04.04.2017.

### **TOP 2 Bürgerfragestunde**

Frau Tausendfreund liegt eine angekündigte Wortmeldung zur Skateanlage vor. Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass diese Frage im Rahmen des TOP 6 behandelt wird.

### **TOP 3 Gemeinderatsfragestunde**

Herr Floß möchte wissen, wie lange das Gerüst an dem Gebäude Habenschadenstr. 14, das seit über einem Jahr aufgestellt ist, noch stehen wird.

Herr Kotzur erläutert, dass verschiedene Sanierungsarbeiten noch nicht abgeschlossen sind. Im Einvernehmen mit der Denkmalschutzbehörde sind noch fortwährende Maßnahmen und Sicherungen erforderlich. Erst nach Beendigung der Sanierungsmaßnahmen soll das Gerüst abgebaut werden.

#### **TOP 4 Ortsentwicklungsplan (OEP) - Präsentation der Handlungsempfehlungen**

Herr Ufer vom beauftragten Büro Terrabiota gibt anhand einer PowerPoint-Präsentation einen Überblick über die in fünf verschiedenen Bereiche untergliederten Entwürfe der Handlungsempfehlungen. Sie basieren auf den vom Gemeinderat verabschiedeten Leitzielen. Die ausführliche PowerPoint-Präsentation wird im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Mit den Entwürfen der Handlungsempfehlungen werden sich als nächstes der Gemeinderat in einem Workshop und die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Vierten Bürgerwerkstatt, die am 20.05.2017 stattfindet, befassen.

#### **TOP 5 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Klärung der Fragen bezüglich Öffentlichkeit von Sitzungen**

Den Gemeinderatsmitgliedern liegt eine Beschlussvorlage vor, in der auf die rechtlichen Voraussetzungen für die Behandlung eines Tagesordnungspunkts in nichtöffentlicher Sitzung eingegangen wird. Danach ist die Öffentlichkeit immer dann auszuschließen, wenn Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnigte Ansprüche Einzelner einer öffentlichen Behandlung des betreffenden Tagesordnungspunktes entgegenstehen.

Mit der Erläuterung zu diesem Punkt ist der TOP erledigt. Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

#### **TOP 6 Skateanlage der Gemeinde Pullach Schalltechnischen Sanierung; Untersuchung eines alternativen Standorts**

Herr Caspar Petrick unterbreitet als Vertreter der Pullacher jugendlichen Skater das Angebot, dass die Jugendlichen bei einer möglichen Dämmung der Rampen mithelfen würden. Sie wollen die Skateanlage an dem bisherigen zentral gelegenen Standort erhalten. Es wurden ca. 700 Stimmen für den Erhalt der Skateanlage gesammelt.

Herr Petrick meint, dass eine im Anschluss an die Dämmmaßnahmen durchzuführende Messung eine Reduzierung der Immissionswerte mit sich bringen würde. Dadurch könne gegebenenfalls die Lärmschutzwand niedriger ausfallen und Kosten eingespart werden.

Herr Petrick appelliert, für die Einreichung des Bauantrags zu stimmen.

#### **Beschluss:**

##### **1. Errichtung einer Skateanlage in Bowlform**

Die Überlegungen zur Beseitigung der derzeitigen Skateanlage und Schaffung einer Ersatzanlage in Bowlform werden aus Kostengründen nicht weiter verfolgt.

#### **Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 5**

## **Beschluss:**

### **2. Bauantrag für eine schallschutztechnische Sanierung der bestehenden Anlage**

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Grundlage der vorliegenden Planung der Landschaftsarchitekten Teutsch-Ritz-Rebmann aus München einen Bauantrag für die Errichtung und schallschutztechnische Sanierung der Skateanlage und der Streetballanlage an der Margarethenstraße zu erstellen und beim Landratsamt einzureichen.

#### **Planungsbedingungen:**

Skate- und Streetballanlage wie Bestand

Schallschutzmaßnahmen

Westseite: Lärmschutzwand auf der ganzen Länge Holz - beidseitig absorbierend  
Höhe durchgängig 6 m  
Abstand zum asphaltierten Bereich rund 2,5 m

Nordseite: Lärmschutzwand Holz - südseitig absorbierend  
Höhe: Westseite 6 m ; Mitte 5 m , Ostseite 4 m  
Abstand zum asphaltierten Bereich max. 2 m

Boulderwand: Auf der Westseite der Lärmschutzwand möglich

Gesamtkosten der Umbaumaßnahme (brutto, incl. 14% NK) 220.628,61 €

Einzäunung:

Der bestehende Zaun auf West- und Nordseite wird abgebaut und durch die Wand ersetzt. Zugang zum Gelände: Süd-West Ecke Tor 3 m breit  
Nord-Ost Ecke Tor 1 m breit

Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung hinsichtlich der zu verwendeten Materialien und Kosten zu optimieren.

Die erforderlichen finanziellen Mittel sind im Haushalt 2017 vorzusehen.

Die Bürgermeisterin o.i.V.i.A. wird ermächtigt den Bauantrag im Büroweg zu behandeln und beim Landratsamt einzureichen.

#### **Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 6**

Herr Eibeler bittet darum, dass die Jugendlichen unter Vermittlung der Jugendfreizeitstätte sowie die betroffenen Anwohner in die Planungen miteinbezogen werden.  
Frau Tausendfreund erklärt, dass die Gemeinde sowohl mit den Jugendlichen als auch mit den Anwohnern bereits Gespräche geführt haben und diese auch im weiteren Verlauf mit eingebunden werden.

**Beschluss:**

**3. Alternativstandort:**

Die Schaffung eines Alternativstandortes für eine Skateanlage, nördliche des Otfried-Preußler-Gymnasiums wird weiter untersucht. In der Anlage sollen möglichst Ausstattungsteile, die einen Konflikt mit dem KJG verursachen, untergebracht werden.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 11**

**Beschluss:**

Antrag von Herrn Ptacek:

**4. Planungen für ein Gebäude neben der Skateanlage:**

Die Verwaltung wird beauftragt, in Planungen eines Gebäudes für die Jugend bei der Skateanlage einzusteigen, dass auch als Lärmschutz dienen kann. Die dafür erforderlichen Finanzmittel für die Planungskosten sind im Haushalt 2017 bereit zu stellen.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 6**

**TOP 7 Bestimmung des Vorsitzenden im Rechnungsprüfungsausschuss**

**Beschluss:**

Der Beschluss des Gemeinderats vom 23.07.2014, TOP 14 – Bestimmung der/des Vorsitzenden im Rechnungsprüfungsausschuss wird wie folgt geändert:

Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss übernimmt:

Dr. Andreas Most von 01.05.2014 bis 30.09.2017,  
Reinhard Vennekold von 01.10.2017 bis 30.04.2020.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0**

**TOP 8    Neubau des Fußgängerabgangs vom Isarhochuferweg  
zur Grünwalder Brücke  
Genehmigung der Entwurfsplanung  
Schaffung einer provisorischen Gehwegverbindung während der Bauzeit**

**Beschluss:**

Der vorliegenden Entwurfsplanung des Planungsbüros Dipl. Ing. Färber (ANLAGE 1 - 5) für den Neubau des Fußgängerabgangs vom Isarhochuferweg zur Grünwalder Brücke wird zugestimmt. Entsprechend der Kostenberechnung vom 31.03.2017 (ANLAGE 8) betragen die Kosten für die Baumaßnahme 952.493,14 € (brutto, incl. 17% Baunebenkosten).

Auf die Errichtung eines provisorischen Fußgänger Behelfssteigs von Höllriegelskreuth zur Grünwalder Brücke wird verzichtet.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 15   Nein-Stimmen: 2**

**TOP 9    Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Heilmannstraße 53 und 55  
- Weiteres Vorgehen nach Beschluss des Gemeinderates in der öffentlichen  
Sitzung am 04.04.2017 (TOP 7)**

**Beschluss:**

Der TOP Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. 41 "Grundelbergsiedlung 1" für den Bereich der Anwesen Heilmannstraße 53, 55 und 57 wird in einer der nächsten Sitzungen nochmals zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung gesetzt.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 12   Nein-Stimmen: 5**

**TOP 10   Gewährung einer Arbeitsmarktzulage für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter  
der Gemeinde Pullach i. Isartal**

**Beschluss:**

Den Beschäftigten wird eine Arbeitsmarktzulage gewährt. Die Zulage wird rückwirkend zum 01.01.2017 bis 31.12.2020 für Tarifbeschäftigte (mit Ausnahme der geringfügig Beschäftigten) in Höhe von 150,00 € und Auszubildende in Höhe von 75,00 € unter Berücksichtigung der wöchentlichen Arbeitszeit grundsätzlich widerruflich und ohne Anrechnung der Ballungsraumzulage gem. Tarifvertrag für eine ergänzende Leistung (TV-EL) sowie sonstiger Zulagen gewährt.

Die Haushaltsmittel hierfür werden in Höhe von 200.000,00 € im Haushaltsplan 2017 eingeplant.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0**

**TOP 11 Gewährung eines Fahrtkostenzuschusses für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Pullach i. Isartal**

Im Verlauf der Diskussion regt Herr Demmeler an, statt des vorgeschlagenen entfernungsabhängigen Zuschusses von 0,30 € je Kilometer einen steuerfreien Pauschalbetrag von monatlich 44 Euro an alle Beschäftigten zu gewähren.

**Beschluss:**

Die Gemeinde gewährt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (Beamtinnen, Beamte, Tarifbeschäftigte) einen freiwilligen und jederzeit widerruflichen Fahrtkostenzuschuss rückwirkend zum 01.01.2017.

Die Höhe bemisst sich nach der aktuellen Entfernungspauschale in Höhe von 0,30 € je vollen Entfernungskilometer für Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte und grundsätzlich ohne Rücksicht auf das benutzte Verkehrsmittel.

Die Gewährung erfolgt auf schriftlichen Antrag. Die tatsächlich entstandenen Kosten sind dabei nachzuweisen bzw. glaubhaft darzulegen. Der Arbeitgeberersatz stellt einen steuer- und sozialversicherungspflichtigen Arbeitslohn dar.

Die Haushaltsmittel hierfür in Höhe von 80.000,00 € werden im Haushaltsplan 2017 eingeplant.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 4**

Frau Zechmeister erklärt, die Nein-Stimmen der WIP-Fraktion richten sich nicht gegen die Mitarbeiter. Die WIP-Fraktion hätte gerne gehabt, dass alle Mitarbeiter in den Genuss des steuerfreien Arbeitgeberzuschusses von monatlich 44 Euro kommen.

**TOP 12 Antrag der Schulleitung der Grundschule Pullach auf Erweiterung der Jugendsozialarbeit um eine 25%-Stelle**

**Beschluss:**

Die Gemeinde Pullach erklärt sich bereit, die nicht anderweitig gedeckten Kosten für die Aufstockung der Jugendsozialarbeit an der Grundschule Pullach um 9,75 Stunden (Viertelstelle) zu übernehmen.

**Abstimmung:**

**Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 0**

### **TOP 13 Bekanntgaben aus nichtöffentlichen Sitzungen**

Frau Meißner wird die noch aus der Vergangenheit bekanntzugebenden Beschlüsse aus nicht-öffentlichen Sitzungen, bei denen zwischenzeitlich der Grund der Geheimhaltung weggefallen ist, zusammenfassen und als Anlage zu dieser Niederschrift beifügen.

### **TOP 14 Allgemeine Bekanntgaben**

Herr Dr. Baasch hat die Auslastung des Carsharing-Modells für den Monat März 2017 ermittelt. Die PKW's waren insgesamt 745 Stunden gebucht. Die Einnahmen aus der Vermietung haben damit die Ausgaben übertroffen.

Frau Zechmeister lädt zum Maifest am 6. und 7. Mai auf der Maibaumwiese an der Schwanthalerstraße ein.

Vorsitzende  
Susanna Tausendfreund  
Erste Bürgermeisterin

Schriftführer  
Andreas Weber

Anlage zu TOP 13:

Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen, bei denen zwischenzeitlich der Grund der Geheimhaltung weggefallen ist

### **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 20.10.2015**

<b>TOP 5</b>	<b>Ausbau des Promenadewegs zwischen der Pullacher- und Georg-Kalb-Straße - Grunderwerb von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben</b>
--------------	--

1. Dem vorliegenden Entwurf eines Kaufvertrags zwischen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts, gesetzlich vertreten durch den Vorstand bzw., einen durch ihn Bevollmächtigten und der Gemeinde Pullach i. Isartal vertreten durch den 1. Bürgermeisterin Frau Susanna Tausendfreund (o.i.V.i.A.) wird zugestimmt (ANLAGE 1).

Die Fläche wird für den Ausbau des Promenadeweges und eines Containerstandorts benötigt.

Der Vertrag regelt den Verkauf einer Fläche von ca. 647 m<sup>2</sup>.

Diese Fläche setzt sich aus folgenden Einzelflächen zusammen:

- aus dem Flurstück 446/3 der Gemarkung Pullach eine Teilfläche von ca. 168 m<sup>2</sup>
- aus dem Flurstück 446/6 der Gemarkung Pullach eine Teilfläche von ca. 459 m<sup>2</sup>
- aus dem Flurstück 444 der Gemarkung Pullach eine Teilfläche von ca. 9 m<sup>2</sup>
- aus dem Flurstück 446/7 der Gemarkung Pullach eine Teilfläche von ca. 11 m<sup>2</sup>

Der Gesamtpreis beträgt XXXXX €. Die Gemeinde übernimmt die Grunderwerbssteuer und sämtliche im Zusammenhang mit dem Erwerb anfallenden Kosten. Dies gilt auch für die Vermessung des Grundstücks.

2. Die 1. Bürgermeisterin o. i. V. i. A. wird ermächtigt, zum Beschlussvollzug nach Art.38 GO zu handeln.

## Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 08.12.2015

<b>TOP 6</b>	<b>Umbau und Erweiterung der Friedhofsgebäude; Weiterbeauftragung des Architekten und der Fachingenieure sowie Genehmigung der Vertragsergänzung zu den bestehenden Architektenverträgen</b>
--------------	--

Für das Bauvorhaben „Umbau und Erweiterung des Friedhofsgebäudes“ werden für die bestehenden und im Gemeinderat beschlossenen Ingenieurverträge, folgende Planungsleistungen weiter beauftragt:

### **1. Objektplanung Gebäude / Innenräume und Planung der Freianlagen**

Das Architekturbüro Holzfurtner + Bahner wird auf Grundlage des Architektenvertrages mit der Stufe 3 gemäß den Leistungsbildern nach § 34 HOAI beauftragt:

Lph 5	Ausführungsplanung
Lph 6	Vorbereitung der Vergabe
Lph 7	Mitwirkung bei der Vergabe

Es ist beabsichtigt folgende Leistungsbilder zu beauftragen:

Lph 8	Objektüberwachung und Dokumentation
Lph 9	Objektbetreuung

Die Vorplanung der Stufe 1 und die Entwurfsplanung der Stufe 2 des Architektenvertrages – Freianlagen - vom 17.04.2015 ist mit der Zustimmung des Gemeinderates zur Vorplatzgestaltung abgeschlossen. Die Genehmigungsplanung der Stufe 2 wird am 14.12.15 dem Bauausschuss vorgelegt.

Das Architekturbüro Holzfurtner + Bahner wird auf Grundlage des Architektenvertrages mit der Stufe 3 gemäß den Leistungsbildern nach § 39 HOAI beauftragt:

Lph 5	Ausführungsplanung
Lph 6	Vorbereitung der Vergabe
Lph 7	Mitwirkung bei der Vergabe

Es ist beabsichtigt folgende Leistungsbilder zu beauftragen:

Lph 8	Objektüberwachung und Dokumentation
Lph 9	Objektbetreuung

.... (weiterer Beschlusstext unterliegt nach wie vor der Geheimhaltung)

### **2. Tragwerksplanung**

Die Vorplanung der Stufe 1 und die Entwurfsplanung der Stufe 2 des Ingenieurvertrages – Tragwerksplanung - vom 09.07.2015 sind abgeschlossen. Die Unterlagen zur Genehmigungsplanung der Stufe 2 werden vorbereitet.

Die Beratenden Ingenieure Brandl + Eltschig Tragwerksplanung GmbH werden auf Grundlage des Ingenieurvertrages mit der Stufe 3 gemäß den Leistungsbildern nach § 51 HOAI beauftragt:

Lph 5	Ausführungsplanung Friedhofsgebäude
Lph 5	Ausführungsplanung Werkhof
Lph 6	Vorbereitung der Vergabe

Die ingenieurtechnische Kontrolle wird als besondere Leistung nach Bedarf beauftragt.

### **3. Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärplanung**

(Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8)

Die Vorplanung der Stufe 1 und die Entwurfsplanung der Stufe 2 des Ingenieurvertrages – Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 1, 2, 3 und 8 - vom 09.07.2015 sind abgeschlossen. Die Unterlagen zur Genehmigungsplanung der Stufe 2 werden vorbereitet.

Das Ingenieurbüro für Versorgungstechnik IBP wird auf Grundlage des Ingenieurvertrages mit der Stufe 3 gemäß den Leistungsbildern nach § 55 HOAI beauftragt:

- Lph 5 Ausführungsplanung
- Lph 6 Vorbereitung der Vergabe
- Lph 7 Mitwirkung bei der Vergabe

Es ist beabsichtigt folgende Leistungsbilder zu beauftragen:

- Lph 8 Objektüberwachung und Dokumentation
- Lph 9 Objektbetreuung

### **4. Elektroplanung**

(Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 4 und 5)

Die Vorplanung der Stufe 1 und die Entwurfsplanung der Stufe 2 des Ingenieurvertrages – Technische Ausrüstung der Anlagengruppen 4 und 5 - vom 09.07.2015 sind abgeschlossen. Eine Genehmigungsplanung war hier nicht erforderlich.

Das Ingenieurbüro EBH Elektro Beratung Hackenberg wird auf Grundlage des Ingenieurvertrages mit der Stufe 3 gemäß den Leistungsbildern nach § 55 HOAI beauftragt:

- Lph 5 Ausführungsplanung
- Lph 6 Vorbereitung der Vergabe
- Lph 7 Mitwirkung bei der Vergabe

Es ist beabsichtigt folgende Leistungsbilder zu beauftragen:

- Lph 8 Objektüberwachung und Dokumentation
- Lph 9 Objektbetreuung

## **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 08.12.2015**

### **TOP 7 Grundstückskauf; Heilmannstr. 53 u. 55 (FINr. 140/3 und 140/4)**

Der Gemeinderat

1. stimmt dem Kauf der beiden Grundstücke Heilmannstr. 53 u. 55 (FINr. 140/3 und 140/4) zu den im Sachvortrag genannten Konditionen zu.
2. ermächtigt die Verwaltung, alle zum Erwerb der beiden Grundstücke erforderlichen Erklärungen abzugeben und Verträge abzuschließen und ggf. auch die Verschmelzung der Flurnummern vorzunehmen.
3. ermächtigt die Verwaltung, die für den Erwerb erforderlichen Mittel in den Haushalt 2016 einzustellen und die zum Vollzug des Kaufes erforderlichen Auszahlungen im Vorgriff auf den Haushalt 2016 zu leisten.
4. beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit der Wohnungsbaugesellschaft einen Erbbaurechtsvertrag über die wohnwirtschaftliche Nutzung der beiden Grundstücke auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Entscheidung vorzulegen.

## **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 10.05.2016**

### **TOP 8 Haushalt 2016; Zuschussantrag Isartaler Tisch**

Die Gemeinde beteiligt sich an der Finanzierung des Aus- und Umbaus der Wohnungen der Firma United Initiators an der Dr.-Gustav-Adolph-Str. 14 und 16, in denen der Isartaler Tisch untergebracht ist, sowie den geplanten Erweiterungsflächen mit einem Betrag von bis zu 150.000 Euro der nicht anderweitig gedeckten Kosten. Die Mittel sind in den Haushalt 2016 einzustellen.

## **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 26.07.2016**

### **TOP 3 Neubauprojekt "Heilmannstr. 53/55" Abschluss des GÜ-Vertrags mit der Baugesellschaft München-Land**

1. Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Projekts Heilmannstr. 53/55: Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage.  
Das Bauvorhaben soll mit Mitteln des Kommunalen Wohnraumförderprogramms (KommWFP) gefördert werden.
2. Mit der Umsetzung des Bauvorhabens beauftragt die Gemeinde im Rahmen einer in-house-Vergabe die BML BauService GmbH als Generalübernehmer und beschließt den im Entwurf beigefügten Generalübernehmervertrag. Die Verwaltung wird ermächtigt, die von der BML, Frau Karl, mit e-mail vom 26.07.2016 angesprochenen Fragen zur Verkehrssicherungspflicht, zur Hinweispflicht nach dem Kommunalen Wohnbauförderung und zur Fertigstellung/Abnahme des Bauvorhabens mit der BML endzuverhandeln und in geeigneter Form in dem Vertrag einzuarbeiten.

3. Als Eckpunkte und Anlagen zum Vertrag beschließt der Gemeinderat:
  - die funktionale Leistungs- und Baubeschreibung (Anlage 1)
  - die Konzeptstudie des Architekturbüros Wülleitner (Anlage 2)
  - den Rahmenterminplan (Anlage 3) und
  - die Kostenprognose (Anlage 4).
4. Folgende Punkte sind dem Gemeinderat im weiteren Fortgang des Bauprojekts noch zur Zustimmung vorzulegen:
  - die Entwurfs- und Genehmigungsplanung und
  - die Kostenberechnung nach DIN 276.

#### **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 26.07.2016**

<b>TOP 4</b>	<b>Feuerwehr Pullach; Beschaffung eines TSF-W, MTW und Kommandowagens</b>
--------------	---

Der Gemeinderat stimmt der Ausschreibung zur Beschaffung eines TSF-W, MTW und Kommandowagens für die Feuerwehr Pullach auf Basis des beiliegenden Pflichtenhefts zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Vergabeverfahren durchzuführen und die dieser Sitzungsvorlage beiliegenden Unterlagen aufgrund rechtlicher Erfordernisse (z.B. neue/geänderte Rechtsprechung, erforderliche Konkretisierungen aufgrund von Bieteranfragen, etc.) zu ändern oder redaktionell anzupassen. Unter Berücksichtigung der Ausschreibungsergebnisse sind etwaige noch fehlende Haushaltsmittel in den Haushalt 2017 einzustellen.

#### **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 26.07.2016**

<b>TOP 10</b>	<b>Bericht zu Spenden und Schenkungen für das Jahr 2016; Annahme von Spenden und Schenkungen für das Jahr 2016 (1. Teil)</b>
---------------	--

Der Gemeinderat nimmt die bei der Gemeindeverwaltung eingegangenen Spenden und Zuwendungen gemäß der beiliegenden Zuwendungsliste für das Jahr 2016 zur Kenntnis und stimmt deren Annahme über insgesamt 13.039,17 Euro zu.

#### **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 29.11.2016**

<b>TOP 5</b>	<b>Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehr Pullach; Vergabeentscheidung</b>
--------------	---

1. Der Gemeinderat stimmt der Auftragsvergabe für das Fahrgestell (LOS 1) an die Fa. Daimler AG/Mercedes-Benz GmbH zu einem Gesamtpreis von XXX Euro zzgl. Umsatzsteuer (XXX Euro brutto) und der Auftragsvergabe für den Aufbau (LOS 2) an die Fa. Bernhard Glück GmbH zu einem Gesamtpreis von XXX Euro zzgl. Umsatzsteuer (XXX Euro brutto) zu.

2. Der Gemeinderat stimmt zur Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser (TSF-W) der Auftragsvergabe für das Fahrgestell (LOS 1) an die Fa. Daimler AG/Mercedes-Benz GmbH zu einem Gesamtpreis von XXX Euro zzgl. Umsatzsteuer (XXX Euro brutto), der Auftragsvergabe für den Aufbau (LOS 2) an die Fa. Rosenbauer Deutschland GmbH zu

einem Gesamtpreis von XXX Euro zzgl. Umsatzsteuer (XXX Euro brutto) und der Auftragsvergabe für die Beladung (LOS 3) an die Fa. BAS Vertriebs GmbH zu einem Gesamtpreis von XXX Euro zzgl. Umsatzsteuer (XXX Euro brutto) zu.

#### **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 13.12.2016**

<b>TOP 6      Dokumentarfilm Pullacher Geschichte(n) 2 mit Herrn Deprosse</b>
---

Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der Fa. Media Future Team GbR vom 15.11.2016 zur Produktion des Dokumentarfilms Pullacher Geschichte(n) 2 mit Herrn Deprosse zu.

Im Haushalt 2017 sind die erforderlichen Mittel in Höhe von XXX € einzustellen.

#### **Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 17.01.2017**

<b>TOP 8      Bericht zu Spenden und Zuwendungen für die Jahre 2014 und 2015; Annahme von Spenden und Zuwendungen für die Jahre 2014 und 2015</b>
---

Der Gemeinderat nimmt die bei der Gemeindeverwaltung eingegangenen Spenden und Zuwendungen gemäß der beiliegenden Zuwendungslisten für die Jahre 2014 und 2015 zur Kenntnis und stimmt formal deren Annahme über 28.450,00 Euro für das Jahr 2014 bzw. 41.641,71 Euro für das Jahr 2015 zu.

#### **nichtöffentliche Gemeinderatssitzung am 17.01.2017**

<b>TOP 9      Bericht zu Spenden und Zuwendungen für das Jahr 2016; Annahme von Spenden und Zuwendungen für das Jahr 2016 (2. Teil)</b>
---

Der Gemeinderat nimmt die bei der Gemeindeverwaltung eingegangenen Spenden und Zuwendungen gemäß der beiliegenden Zuwendungsliste für das Jahr 2016 zur Kenntnis und stimmt der Annahme der seit Juli 2016 eingegangenen Spenden über insgesamt 1.610,00 Euro zu.